



Bild: Beedabei

Pressemitteilung

Bundesweite Aktion Beedabei Peace am Weltfriedenstag

Beedabei ist ein Kunstprojekt, das den Bienen mit bienenfreundlich bepflanzten, wiedererkennbaren Balkonkästen in den Städten Europas helfen will, verknüpft aber gerne auch andere zeitgemäße Themen damit. So findet dieses Jahr am Weltfriedenstag, am 21. September 2022 die Aktion Beedabei Peace statt. Aus 25 bienenfreundlich bepflanzten Beedabei Balkonkästen entstehen an verschiedenen Orten im Bundesgebiet Peace-Zeichen, die von diversen Vereinen, Unternehmen und Institutionen aufgebaut werden.

Der Krieg in der Ukraine, aber auch in vielen anderen Teilen der Welt, hat das Künstlerpaar Peter H. Kalb und Gisela M. Bartulec dazu veranlasst, diese Verknüpfung der ökologischen Krise, mit der humanitären Krise herzustellen und die Beedabei Aktion Peace für den Frieden ins Leben zu rufen. Zum einen ist gerade der Herbst für Wildbienen eine sehr schwierige Zeit, da sie immer weniger Futter finden, zum anderen leben wir selbst auch in einer sehr schwierigen Zeit, mit einem Krieg auf unserem Kontinent, der zu einer Spaltung der Gesellschaft führen könnte. „Wir wollen ein Zeichen senden und dazu aufrufen die Aggression enden und Frieden einkehren zu lassen, aber auch die Solidarität in unserer Gemeinschaft zu beschwören“, meint Peter H. Kalb. Das Künstlerpaar hat in diesem Jahr schon ein Beedabei Kunstwerk zugunsten der humanitären Brücke der Stiftung Verbundenheit in die Ukraine in Nürnberg durchgeführt und eines in Uzhhorod in der Ukraine. Mit dieser

Beedabei Aktion möchten sie jetzt Bienenfütterstellen mit Herbstbepflanzung und den Ruf nach Frieden in alle Landesteile aussenden.

In Nürnberg wird die Aktion von der Sparkasse Nürnberg unterstützt, die für Vereine die Kosten für die 25 bienenfreundlich bepflanzten Beedabei Kästen für ein Peace-Zeichen tragen. Dadurch wird es eines beim Crowdsinging vom Verein Hawelti e.V., der sich in Äthiopien engagiert, zusammen mit der AWO auf dem Willi-Pröiß-Platz geben und eines bei der freiwilligen Feuerwehr in Almoshof. Der dm drogerie markt Nürnberg hat die Kosten für ein weiteres Friedenszeichen übernommen, das vom Künstlerhaufen Mobile vor der Christuskirche aufgebaut werden wird. Außerdem ist auch Lebkuchen Schmidt wieder mit dabei. Somit ist Beedabei in Nürnberg, der Stadt der Menschenrechte, stark vertreten bei dieser Aktion. Aber auch in Bad Kreuznach beim Gartencenter Rehner, im Ahrtal beim Mal-Zirkus von Fortuna Hilft e.V. in Bad Neuenahr, in Erlangen-Kriegenbrunn bei der Lilienarche und in Bayreuth bei der Stiftung Verbundenheit wird jeweils ein Peace-Zeichen stehen. Besonders zu erwähnen ist das Peace-Zeichen, das in der Stadt Uzhhorod in der Ukraine stehen wird, aufgebaut vom Hilfszentrum Eulennest, das seinen Ruf nach Frieden direkt vom Krieg aus in die Welt sendet.

Mehr Informationen und Bilder gibt es unter: <https://beedabei.de/beedabei-peace/>

Pressekontakt: Gisela M. Bartulec

Peter Kalb & Gisela Bartulec GbR.

Reutleser Strasse 4

90427 Nürnberg

seidabei@beedabei.de

<https://beedabei.de/>